

Au.
Zür.

9. Mai 1934 267
9. Mai 1934

Herrn Dr. G.P. Treadwell, Hofstrasse 126, Zürich 7.
Herrn Fritz Winter, Maler, Bahnweg 28, Allach/München.

Sehr geehrter Herr Doktor,
Sehr verehrte Frau,

Wie uns Herr Dr. H. Rothpletz mitteilt, haben Sie sich freundlich bereit erklärt, an der Gedächtnisausstellung Wilfried Buchmann im Zürcher Kunsthaus mitzuwirken, indem Sie uns die Aquarelle, die Sie vom Künstler besitzen, zur Verfügung stellen, in dem Sinn, dass wir sie mit dem ganzen übrigen Material zusammenstellen und wenn immer möglich in die Ausstellung einreihen dürfen.

Wir danken Ihnen verbindlich für Ihr Entgegenkommen und bitten Sie um telephonischen Bescheid, ob Sie uns gestatten, am nächsten Freitag oder Samstag die Werke bei Ihnen abzuholen. Gleichzeitig ersuchen wir Sie um Angabe des für die Versicherung in Betracht kommenden Betrages.

In ausgezeichnete Hochachtung:
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

Zürich, 25. Mai 1934

Herrn Fritz Winter, Maler, Bahnweg 28, Allach/München.

Sehr geehrter Herr,

Im Anschluss an unseren Briefwechsel vom April/Mai bestätigen wir Ihnen, dass unsere Ausstellung neuer deutscher Kunst Mitte Juni eröffnet werden wird. Ihre 4 Arbeiten müssen bis zum 9. Juni bei uns eintreffen, damit sie im Ausstellungskatalog eingereicht werden können. Ein Anmeldeformular legen wir diesem Brief bei.

In vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

I Anmeldeformular